

Verarbeitungsanleitung

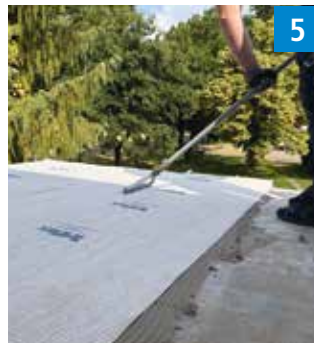
Triflex ProDrain richtig verarbeiten



Triflex ProDrain richtig verarbeiten

Vorbereitung:

Untergrund vorbereiten und Fliesenbeläge anschleifen. Lose Bestandteile entfernen und Unebenheiten ausgleichen. Ein ausreichendes Gefälle ist zu gewährleisten. Mineralische Untergründe mit Triflex ProDrain Primer grundieren oder Fläche mindestens mattfeucht vornässen. Triflex Entkopplungsbahn DC-Mat passgenau zuschneiden.



Entkopplungsbahn andrücken:

Die Triflex Entkopplungsbahn DC-Mat mit einer Andrückwalze und Druck einrollen. Weitere Bahnen mit ca. 2 mm Abstand anstoßen. Zum Schutz vor Punktlasten kann eine dünne Holzplatte aufgelegt oder Estrichlegerschuhe verwendet werden. Die Entlüftungskanten der Triflex Entkopplungsbahn DC-Mat mit Klebeband verschließen. Matte und Kleber mind. 120 Min. miteinander verbinden lassen.

Wichtiger Hinweis:

Während der Verarbeitung ist die Triflex Entkopplungsbahn DC-Mat möglichst wenig zu belasten und nach dem Verlegen nicht mehr anzuheben.

Kleber anmischen:

25,00 kg des Klebers Triflex ProDrain Fix+ mit laufendem Rührwerk oder Zwangsmischer mit ca. 4,50 l Wasser 3 Min. anmischen. 3 Min. ziehen lassen. Erneut 1 Min. aufrühren.



Grundierung auftragen:

Nach einer Aushärtungszeit von ca. 2 Std. die Details und die Fläche mit Triflex Ceryl Primer 276 oder Triflex Ceryl UniPrimer 285 grundieren. Die Grundierung mit der Triflex Universalrolle 2-lagig auf die Entkopplungsbahn auftragen. Die erste Schicht mit ca. 700 g/m² aufbringen. Die zweite Schicht nach klebfreier Oberfläche mit ca. 400 g/m² applizieren.

Wichtiger Hinweis:

Die Triflex Entkopplungsbahn DC-Mat vor Arbeitsende grundieren. Sollte sie länger, insbesondere über Nacht, unbehandelt liegen, besteht das Risiko, dass Witterungseinflüsse die Matte negativ beeinflussen.

Kleber aufziehen:

Den Kleber Triflex ProDrain Fix+ 2-lagig auftragen. Abschnittsweise die erste Schicht dünn mit der Glättkelle (Kontaktschicht) vorlegen. Die zweite Schicht wird auf die noch frische Schicht mit einer 8 mm-Zahnkelle in Bahnbreite vollflächig aufgetragen. Die Untergrundtemperaturen sollten während der Verarbeitung und Trocknung zwischen +7 °C und +30 °C liegen. Direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden.



Tipp:

Dem Kleber bei Bedarf eine geringe Menge Wasser (ca. 100 bis 150 ml) zumischen, um ihn wieder geschmeidiger zu machen.

Entkopplungsbahn aufbringen:

Die Verlegung der Triflex Entkopplungsbahn DC-Mat erfolgt vollflächig und grundsätzlich mit der kurzen Seite (1 m Breite) zur Entlüftungseite. Bei einer Entlüftung über den Wandanschluss darf die Bahn nur bis max. 1 cm an die Wand herangeführt werden. Hier empfiehlt es sich, die Entkopplungsmatte als Abstandshalter an der Wand zu fixieren. (siehe auch Detailzeichnung in den Planungsunterlagen Triflex ProDrain)



Traufbleche einkleben:

Für die Entlüftungseite werden Traufbleche vorbereitet und für eine freie Entlüftung um (ca. 1 cm versetzt) mit Triflex Ceryl Spachtel eingeklebt.

Detailabdichtung:

Wandanschlüsse und Details mit Triflex ProDetail, armiert mit Triflex Spezialvlies, abdichten. Abschließend kann das Balkon Abdichtungssystem Triflex BTS-P aufgebracht werden.

Deutschland
Triflex GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
32423 Minden
Fon +49 571 38780-0
info@triflex.de
www.triflex.de

Schweiz
Triflex GmbH
Industriestrasse 18
6252 Dagmersellen
Fon +41 62 842 98 22
swiss@triflex.swiss
www.triflex.swiss

Österreich
Triflex GesmbH
Gewerbepark 1
4880 St. Georgen im Attergau
Fon +43 7667 21505
info@triflex.at
www.triflex.at

